Nicht-invasive Körperformung mit Lichtgeschwindigkeit

Autorin: Elisabeth Abad

Am 15. Januar 2016 präsentierte die Cynosure GmbH in Hamburg ihre jüngste Produktinnovation dem deutschen Fachpublikum. Mit dem SculpSure® wurde ein Diodenlaser entwickelt, der zur nicht-invasiven Lipolyse eingesetzt werden kann und neben einer Fettreduzierung auch eine effektive Hautstraffung verspricht.

Abb. 1

Abb. 1: SculpSure® ist ein von der FDA zugelassenes Verfahren für die nicht-invasive Laserlipolyse.

SculpSure® ist ein völlig neues – von der FDA zugelassenes – Verfahren für die nichtinvasive Laser-Lipolyse, das sicher und effektiv ist. „SculpSure® ist ein Diodenlaser zur Fettreduzierung, der mit seinem Licht auf das Fettgewebe ausgerichtet ist. Dort erhöht er die Temperatur auf 42 bis 47 Grad Celsius und attackiert so die Fettzelle. Die Haut bleibt dabei unbeschadet", erklärt Dr. med. Klaus Hoffmann, Leiter der Abteilung für ästhetisch-operative Medizin an der Unihautklinik Bochum am St. Josef-Hospital und Leiter des Zentrums für Lasermedizin des Landes Nordrhein-Westfalen (ZELM), das Verfahren. Neben der Zerstörung der Fettzellen wird durch die Erwärmung außerdem die Kollagen- und Elastinproduktion angeregt. Dies führt zu einem willkommenen Straffungseffekt. Bis zu 25 Prozent der behandelten Fettzellen werden bei einer Behandlung dauerhaft zerstört; sie werden nach der Behandlung vom Organismus abgebaut, sodass das Endresultat nach sechs bis zwölf Wochen sichtbar wird. Danach ist der Abbau der zerstörten Fettzellen abgeschlossen und das Gesamtresultat der Behandlung evident.

Je nach Ausgangsbefund und gewünschtem Resultat kann nach vier bis sechs Wochen die gleiche Körperregion nachbehandelt werden, um das Ergebnis zu optimieren. Die Behandlungsdauer ist mit nur 25 Minuten sehr kurz und zieht keine Ausfallzeit nach sich, was das Verfahren als Lunchtime-Treatment qualifiziert.

Komfortabel für Patient und Behandler

Die lichtbasierte Technologie von SculpSure® eignet sich am besten für Personen mit einem Body-Mass-Index (BMI) bis zu 30. Das Gerät hat die FDA-Zulassung für die Behandlung von Bauch und Flanken erhalten, kann aber auch an anderen Körperzonen angewendet werden. Die flachen, nicht ansaugenden Applikatoren können in individuellen Anwendungsmustern und sehr genau auf das zu behandelnde Fettgewebe ausgerichtet werden und ermöglichen eine freihändige Anwendung. Anschließend arbeitet das System selbstständig, die unmittelbare Anwesenheit

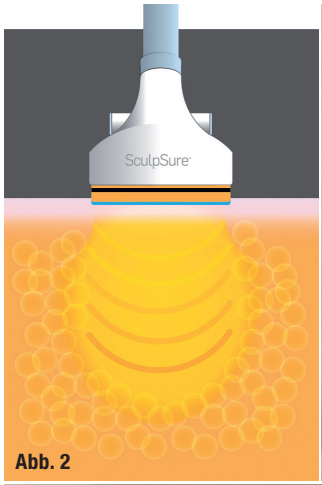

Abb. 2

Abb. 3a

Abb. 3b

Abb. 4a

Abb. 4b

Abb. 4c

von ärztlichem Personal ist während der Behandlung nicht erforderlich. Dank vier individueller 24 cm^2-Applikationen ist die notwendige Flexibilität gewährleistet, sodass während der 25-minütigen Behandlungszeit mehrere Areale mit einer Gesamtfläche von bis zu 350 cm^3 adressiert werden können. Jede Diode gibt dabei maximal 40 Watt ab, sodass eine Gesamtleistung von max. 160 Watt entsteht. Die Methode ist für alle Hauttypen (I–VI) geeignet.

Klinisch geprüfter Erfolg

Durch die Affinität der 1.060 nm-Wellenlänge zu adipösem Gewebe und einer zugleich minimalen Absorbierung in der Dermis ermöglicht SculpSure™ eine nebenwirkungsfreie und schmerzarme Behandlung. Die durch den Laser erzeugte Wärme an der Hautoberfläche wird durch eine fortschrittliche integrierte Kontaktkühlung ausgeglichen. Dies macht die Behandlung komfortabel und gut tolerierbar.[3]
Die Wirksamkeit wurde bei Versuchen an mehreren Standorten mit über 100 Patienten klinisch geprüft und zeigte einen möglichen Behandlungserfolg von bis zu 24 Prozent Fettreduktion.[1] Die Zufriedenheitsquote der Patienten lag über 90 Prozent.[2] Die verringerten Betriebskosten für die Praxis versprechen zudem einen hohen Investitionsertrag.
Sollen jedoch größere Mengen an Fett entfernt werden, bleibt eine operative Liposuktion angezeigt._

Quellen

[1] Average reduction in fat volume following single treatment as measured by MRI; Clinical and Histological Evaluations of a 1060 nm Laser Device for Non-Invasive Fat Reduction, John W. Decorato, M.D., FACS. Rafael Sierra, Ph.D., Bo Chen, Ph.D., Westford, MA, 2014.
[2] Katz B, Doherty S. A multicenter study of the safety and effi cacy of a non-invasive 1060 nm diode laser for fat reduction of the fl anks. Paper presented at: 2015 Annual American Society for Laser Medicine and Surgery Conference; April 22–26; Kissimmee, FL.
[3] Average patient discomfort rating of 3.7 on a scale of 1–10; Bass L, Doherty S. Non-Invasive Fat Reduction Of The Abdomen With A 1060nm Diode Laser. Paper presented at: 2015 Annual American Society for Laser Medicine and Surgery Conference; April 22–26; Kissimmee, FL.

Kontakt

Cynosure GmbH
Dammtorwall 7a
20354 Hamburg
Tel.: 040 36006656-0
Fax: 040 36006656-8
infogermany@cynosure.com
www.cynosure.de
www.sculpsure.de

Abb. 2: Die Temperatur im Fettgewebe wird auf 42 bis 47 Grad Celsius erhöht und attackiert damit die Lipozyten.
Abb. 3a und b: Patient vor der Behandlung **(a)** und sechs Wochen nach einmaliger SculpSure®-Anwendung an Flanken und Bauch **(b)**. Quelle: Dr. S. Doherty
Abb. 4a–c: Am 15. Januar 2016 stellte die Cynosure GmbH in Hamburg ihre jüngste Produktinnovation dem deutschen Fachpublikum vor **(a)**, Referent Dr. Klaus Hoffmann sprach zur Funktionsweise des Systems **(b)**, während einer Live-Anwendung konnte sich das Publikum von der komfortablen Bedienung überzeugen **(c)**.